

4.Wo Sa & So 13:30

Regie: Andreas Kleinert, DE 2021, 157 Min., ab 6. Mit Albrecht Schuch, Jella Haase, Jörg Schüttauf, Ioana Jacob u.a.

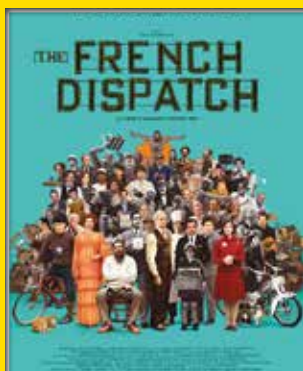
LIEBER THOMAS erzählt aus dem Leben des Autors und Filmemachers Thomas Brasch. Braschs Werk, faszinierend in den Worten und magisch in den Bildern, ist dabei die Grundlage für einen poetischen, schillernd verführerischen Film über den Menschen Brasch und das Jahrhundert, in dem er lebte.



11.Wo tägl. 14:00 (außer So), Mo & Di auch 21:00

Regie: Philipp Stölzl, DE 2020, 112 Min., ab 12. Mit Oliver Masucci, Albrecht Schuch, Birgit Minichmayr u.a.

„Regisseur Philipp Stölzl macht nach einem zugespitzten Drehbuch von Eldar Grigorian aus Stefan Zweigs bereits 1960 prominent verfilmter Schachnovelle ein unglaublich intensives, packendes Kinoerlebnis.“ (Blickpunkt:Film)



7.Wo tägl. 18:45 (außer Mo),

16:30, So 18:45 in OmU
Regie: Wes Anderson, US/DE 2021, 108 Min., ab 12. Mit Benicio del Toro, Adrien Brody, Tilda Swinton, Timothée Chalamet u.a.

Mit seiner spielerischen Fantasie und seinem visionären Geist erweckt Wes Anderson eine Sammlung von Geschichten zum Leben, die in der letzten Ausgabe eines amerikanischen Magazins in einer fiktiven französischen Kleinstadt im 20. Jahrhundert veröffentlicht werden.



VORSCHAU: ab 9.12.



Notre Dame
Die Liebe ist eine Baustelle



with the support of the MEDIA Programme of the European Union



Das Kinoprogramm: 2.12.–8.12.2021

NEU	HOUSE OF GUCCI , tägl. 19:15 (Mo in OmU), 16:15
2.Wo	BERGMAN ISLAND , Do & Fr 14:15, Sa & So 21:00
3.Wo	GROSSE FREIHEIT , Do & Fr 21:00, Mo – Mi 14:15
4.Wo	LIEBER THOMAS , Sa & So 13:30
7.Wo	THE FRENCH DISPATCH , tägl. 18:45 (außer Mo), 16:30, So 18:45 in OmU
11.Wo	SCHACHNOVELLE , tägl. 14:00 (außer So), Mo & Di auch 21:00
DOKU	GARAGENVOLK , So 14:00
DOKU	EXHIBITION ON SCREEN: DER DÄNISCHE SAMMLER: VON DELACROIX BIS GAUGUIN , Mo 19:00
DOKU	PAOLO CONTE – VIA CON ME , Mi 21:00

Eintrittspreise

Montag, Mittwoch, Donnerstag	8,00 € / nach 18:00 Uhr: 8,50 €
Dienstag (Kinotag)	7,00 € / nach 18:00 Uhr: 7,50 €
Freitag, Samstag, Sonntag	8,50 € / nach 18:00 Uhr: 9,00 €
5er-Karte, übertragbar, auch Freitag–Sonntag	39,00 €
10er-Karte, übertragbar, auch Freitag–Sonntag	77,00 €
Studi-5er-Karte	32,00 €
An Feiertagen gilt der Sonntagspreis.	
Kinder bis 14 Jahre zahlen 5,00 € – am Dienstag (Kinotag) 4,50 €.	
Überlängenzuschlag 0,50 bzw. 1 €	
Ermäßigung (mit Ausnahme am Kinotag – Dienstag)	
Schüler/Studierende/Erwerbslose/Sozialhilfeempfänger	1,00 €
Ermäßigung BS-Ehrenamtskarte	0,50 €
Fördermitglieder des Internationalen filmfest Braunschweig	0,50 €

BITTE BEACHTEN SIE: Momentan gilt bei uns die „2G+“-Regelung.

Ab Mittwoch (1.12.) gilt laut Niedersächsischer Corona-Verordnung eine verpflichtende „2G+“-Regelung. Das heißt, dass dann nur geimpfte oder genesene Gäste bei Vorlage eines negativen Corona-Tests (Schnelltest: max. 24 h alt, PCR-Test: max. 48 h alt) Zutritt in unser Kino haben.

Ausgenommen sind Kinder und Jugendliche bis zu einem Alter von 18 Jahren.

DOK AM MONTAG:
Mo, 13.12., 19:00



CINEMATHEK:
Mi, 15.12., 19:00 (OmU)



In Kooperation mit Slow Food Braunschweiger Land.

In Kooperation mit daumenkino (HBK Braunschweig).

Seit 2010 von der Bundesregierung und vom Land Niedersachsen jährlich ausgezeichnet für das herausragende Programm.

UNIVERSUM

Filmtheater

Das Kinoprogramm 2.12.–8.12.2021



NEU tägl. 19:15 (Mo in OmU), 16:15

Meisterregisseur Ridley Scott präsentiert mit HOUSE OF GUCCI ein Kinoerlebnis der besonderen Art: eine hochkarätige Starbesetzung, ein auf wahren Ereignissen beruhendes Drama des ikonischen Modeimperiums und einen fesselnden Thriller über Familiengeheimnisse, Verrat und einen schockierenden Mord. Mit Lady Gaga, Adam Driver, Jared Leto, Al Pacino und Jeremy Irons.

Universum Kinobetriebs GmbH
Neue Straße 8
38100 Braunschweig

Kartenreservierung unter
0531. 70 22 15-50

Newsletter und Programm unter
www.universum-filmtheater.de

EXHIBITION ON SCREEN:
Mo, 6.12., 19:00

**DER DÄNISCHE SAMMLER:
VON DELACROIX BIS GAUGUIN**

NEU

tägl.
19:15
(Mo in OmU)
16:15



Regie: Ridley Scott, CA/US 2021, 158 Min., ab 12. Mit Lady Gaga, Adam Driver, Jared Leto, Al Pacino, Jeremy Irons, Salma Hayek u.a.

Beginnend im Jahr 1970 folgt der Film den düsteren Geheimnissen und tödlichen Intrigen hinter den glamourösen Kulissen der berühmten Modedynastie. Im Mittelpunkt steht die vielschichtige Patrizia Reggiani (**Lady Gaga**), die Maurizio Gucci (**Adam Driver**) heiratet, einen der Erben des ikonischen Modehauses. Immer wieder konkurriert sie mit den Schlüsselfiguren des Familienunternehmens um Kontrolle und Macht, unter anderem mit ihrem Ehemann, dessen geschäftstüchtigen Onkel Aldo (**Al Pacino**), seinem risikofreudigen Cousin Paolo (Jared Leto) sowie seinem traditionsbewussten Vater Rodolfo (**Jeremy Irons**). Meisterregisseur **Ridley Scott** („Der Marsianer – Rettet Mark Watney“, „Gladiator“, „Blade Runner“, „Alien“) hat HOUSE OF GUCCI so opulent wie fesselnd inszeniert und entführt das Publikum in die gleichzeitig strahlende und doch abgründig düstere Modewelt der 70er-, 80er- und 90er-Jahre. Die Marke ist weltbekannt – die Geschichte dahinter noch nicht.

KURZFILM der Woche



Regie: Géza M. Tóth, HU 2020, 2:22 Min.
Ein Streichholz ist zu dick geworden und geht ins Fitnessstudio zum trainieren.

Liebes Publikum, liebe Freundinnen und Freunde des Universum Filmtheaters,

ab Mittwoch (1.12.) müssen wir, ob wir wollen oder nicht, voraussichtlich die „2G+“-Regelung im Kino umsetzen. Dann dürfen wir nur noch geimpfte und genesene Menschen mit negativem Test ins Kino lassen. Ob das zur Pandemiebekämpfung sinnvoll ist, lassen wir dahingestellt, sicher ist: Damit lässt sich kein Kino der Welt mehr annähernd wirtschaftlich betreiben. Wir spielen dennoch weiter, solange es irgendwie möglich ist, um in diesen miesen Zeiten wenigstens einigen einen Kinobesuch zu ermöglichen. Wir sehen uns allerdings aus wirtschaftlichen Gründen zu folgenden Maßnahmen gezwungen:

- Das Kinobistro „Abspann“ bleibt ab Donnerstag, 2.12., bis auf weiteres zu.
- Die Sonntagsmatinée entfällt ebenfalls bis auf weiteres.
- Einen Programmflyer werden wir ab nächster Woche vorerst nicht mehr produzieren. Bitte informieren Sie sich über unseren Newsletter und die Homepage über das Programm, das in den kommenden Wochen tolle Filme bereithält.

Bitte unterstützen Sie unser Kino „von Braunschweigern für Braunschweiger“, indem Sie uns weiter besuchen. Sollte Ihnen das wegen der Auflagen nicht möglich sein, können Sie uns helfen, indem Sie Gutscheine kaufen (auch als Geschenk) oder Sessel spenden – ein paar sind noch in beiden Sälen frei, die sich mit Ihrem Namen bestücken lassen.

Schwermütige Grüße,
Ihr Universum.

EXHIBITION ON SCREEN: Mo, 6.12., 19:00



Regie: David Bickerstaff, GB 2021, 90 Min., o. A.
Viele Jahre lang interessierte sich niemand für die Kunst der Impressionisten. Künstler

wie Monet, Degas und Renoir wurden verunglimpft, angegriffen und blieben in der Folge mittellos. Dann geschah etwas Bemerkenswertes. Eine neue Generation von Kunstsammlern trat an, und schon bald kämpften sie darum, jedes Werk der neuen, radikalen Künstler zu erwerben, das sie finden konnten. Unter ihnen war auch der visionäre dänische Geschäftsmann Wilhelm Hansen. Von Hansens schönem Haus und Garten auf Ordrupgaard bis zu den Straßen der Pariser Bohème nimmt dieser Film Sie mit auf eine Reise, bei der Sie einige der großartigsten Beispiele französischer Kunst des 19. Jahrhunderts entdecken können.
In Kooperation mit dem Herzog Anton Ulrich-Museum.

■ Wiederholung voraussichtlich am So, 12.12.

DOKU:
So, 5.12., 14:00



Regie: Natalija Yefimkina, DE 2020, 95 Min., ab 12

Im unwirtlichen russischen Norden, zwischen Schnee und Beton, erstrecken sich bis ins Unendliche reichende Garagenfelder. Hinter rostigen Toren verbergen sich die geheimen Refugien des russischen Mannes: Projektionsflächen großer Träume, kleine Paradiese.

■ **Ausgezeichnet mit dem Heiner Carow Preis für Regisseurin Natalija Yefimkina, Berlinale 2020.**



2.Wo Do & Fr 14:15, Sa & So 21:00
Regie: Mia Hansen-Løve, FR/DE/BE/SE 2020, 113 Min., ab 12. Mit Vicky Krieps, Tim Roth, Mia Wasikowska, Anders Danielsen Lie u.a.

Vor der malerischen Kulisse der Insel Fårö lotet Mia Hansen-Løve in ihrer semibiografischen Tragikomödie die Tiefen künstlerischer Inspiration beim kreativen Schaffensprozess aus. Der hochkarätig besetzte Film feierte seine **umjubelte Weltpremiere im Wettbewerb der 74. Internationalen Filmfestspiele von Cannes.**

DOKU:
Mi, 8.12., 21:00



Regie: Giorgio Verdelli, IT 2020, 100 Min., o. A.

Seit Jahrzehnten gehört der italienische Liedermacher Paolo Conte zu einem der erfolgreichsten und innovativsten Musiker weltweit. In seiner Musikdoku nimmt Regisseur Giorgio Verdelli die Zuschauer mit auf eine Reise, die sie von den Ursprüngen des künstlerischen Schaffens dieses einzigartigen Liedermachers auf die großen internationalen Konzertbühnen führt.



3.Wo Do & Fr 21:00, Mo–Mi 14:15
Regie: Sebastian Meise, DE/AT 2021, 117 Min., ab 16. Mit Franz Rogowski, Georg Friedrich u.a.

GROSSE FREIHEIT erzählt von Hans, der der wiederholten Inhaftierung aufgrund des §175 seinen ungeheuren Lebensmut entgegengesetzt und der immer wieder dem mitinhaftierten Viktor begegnen wird, der zunächst alles andere als ein Seelenverwandter ist.
■ **Jurypreis „Un certain regard“, Cannes 2021 | Österreichischer Oscar-Kandidat.**

■ bar
■ café
■ bistro

abspann

Öffnungszeiten:
Bleibt vorübergehend geschlossen.